

Münster, den 16. Februar 2010

Neues Angebot des Epidemiologischen Krebsregisters NRW

Daten aus NRW können jetzt online im bundesweiten Vergleich genutzt werden

Das Epidemiologische Krebsregister NRW bietet über seine Homepage ab sofort die Möglichkeit an, seine über lange Jahre für den Regierungsbezirk Münster erhobenen Daten zu Krebsneuerkrankungen im Vergleich zu denen der anderen Bundesländer interaktiv auszuwerten.

Dies ist über einen „Krebs-Atlas“ möglich, der von der Gesellschaft der Krebsregister in Deutschland GEKID e.V. unter Beteiligung der Landesregister erarbeitet wurde. Der Atlas ist unter der Adresse www.krebsregister.nrw.de/links und dem Namen der Gesellschaft aufrufbar.

Die Geschäftsführung des Krebsregisters NRW sieht darin einen weiteren Schritt, die im Krebsregister NRW gewonnenen Daten der Bevölkerung und der Politik zugänglich zu machen:

„Zusätzlich zu unserem bereits bestehenden Angebot der direkten Datenabfrage auf der Ebene der Stadt- und Landkreise Nordrhein-Westfalens“, so Geschäftsführer Dr. Oliver Heidinger, „ist es nun auch möglich, unsere Daten im Vergleich zu denen der Krebsregister anderer Bundesländer zu betrachten. Damit wird unser Informationsangebot zum Krebsgeschehen in NRW weiter verstärkt“.

Für den „Krebs-Atlas“ haben die epidemiologischen Landeskrebsregister ihre aktuellen Daten der Jahre 1998 bis 2006 in einer gemeinsamen Datenbank zusammengeführt. Da das Epidemiologische Krebsregister NRW erst ab Mitte 2005 Krebsneuerkrankungen für die gesamte Bevölkerung NRW erfasst, sind in der aktuellen Version des Atlas' noch allein Daten des seit 1986 bestehenden Krebsregisters für den Regierungsbezirk Münster verfügbar. „Wir gehen davon aus, dass bereits mit der nächsten geplanten Aktualisierung des Atlas Daten zu Krebsneuerkrankungen für weitere Bevölkerungsteile NRW eingearbeitet werden können“, erwartet Dr. Oliver Heidinger.

Für den gleichen Zeitraum werden in dem Atlas ergänzend auch Daten zur Krebssterblichkeit präsentiert. Diese liegen auf Basis der Todesursachenstatistik des Statistischen Bundesamts für alle Bundesländer vor.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Dr. med. Oliver Heidinger • geschaeftsfuehrer@krebsregister.nrw.de • Epidemiologisches Krebsregister NRW gGmbH • Robert-Koch-Straße 40 • 48149 Münster •
Tel.: 0251/83585-71 • Fax: 0251/83585-77 • E-Mail: info@krebsregister.nrw.de •
Internet: www.krebsregister.nrw.de

Pressemitteilung

Außerdem enthält der Atlas in einem eigenen Kapitel methodische Hinweise zur Interpretation der vorliegenden Daten, in denen beispielsweise auch Einschränkungen der Vergleichbarkeit benannt werden.

Die GEKID präsentiert in ihrem „Krebs-Atlas“ Angaben zu Fallzahlen und Raten für „Krebs insgesamt“ sowie für 23 einzelne Tumorarten bzw. Gruppen von Krebsneuerkrankungen. Diese Informationen sind sowohl nach Bundesländern als auch im zeitlichen Trend aufbereitet und darstellbar. Zur orientierenden Einordnung der Angaben für die Einzelländer hat die GEKID aus den Daten der Landeskrebsregister einen deutschen Vergleichsstandard hochgerechnet.

Die Präsentation der Daten in einer Deutschlandkarte ermöglicht, die an die Krebsregister der Bundesländer gemeldeten Krebsfälle anschaulich darzustellen. Die zunehmenden Erfolge in der Krebsregistrierung erfordern diesen übersichtlichen und benutzerfreundlichen Zugang zu den gesammelten Daten, die interessante und wertvolle Hinweise zum Auftreten von Krebs in der Bevölkerung liefern.

Hintergrundinformation zur Epidemiologisches Krebsregisters NRW gGmbH:

Die Arbeit des Epidemiologischen Krebsregisters NRW basiert auf dem Krebsregistergesetz des Landes NRW, das am 1. Juli 2005 in Kraft getreten ist. Zielsetzung ist die flächendeckende und vollzählige Erfassung sämtlicher bösartiger Neubildungen in der Bevölkerung Nordrhein-Westfalens. Das Krebsregister NRW wird vom Land NRW und in der Aufbauphase von der Deutschen Krebshilfe e.V. finanziert. Weitere Informationen zu den Aufgaben und der Arbeit des Krebsregisters NRW sind unter www.krebsregister.nrw.de abrufbar und können beim Krebsregister angefordert werden.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Dr. med. Oliver Heidinger • geschaeftsfuehrer@krebsregister.nrw.de • Epidemiologisches Krebsregister NRW gGmbH • Robert-Koch-Straße 40 • 48149 Münster •
Tel.: 0251/83585-71 • Fax: 0251/83585-77 • E-Mail: info@krebsregister.nrw.de •
Internet: www.krebsregister.nrw.de